

Landsberg am Lech

GPS-Geräte einfach überprüfen

[16.11.2015] Der Landkreis Landsberg am Lech hat einen Geodätischen Referenzpunkt erhalten. Nutzer können daran die Genauigkeit ihres GPS-fähigen Endgeräts überprüfen.

Einen Geodätischen Referenzpunkt gibt es jetzt im Landkreis Landsberg am Lech. Mit diesem lässt sich nach Angaben der bayerischen Landesregierung überprüfen, ob die Positionsbestimmung von GPS-fähigen Smartphones oder Tablets korrekt ist. Dazu vergleichen Nutzer die gemessenen Koordinaten ihres Endgeräts mit denen des Referenzpunkts. Bis Ende 2016 soll jeder Landkreis in Bayern einen solchen Referenzpunkt für GPS-Geräte erhalten. In Landsberg am Lech handelt es sich um den bisher 37. installierten Referenzpunkt. „Mehr als 50 Navigationssatelliten umkreisen ständig die Erde“, erklärt Markus Söder, bayerischer Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. „Die Bayerische Vermessungsverwaltung will allen Bürgerinnen und Bürgern in Zukunft kostenlos ermöglichen, die Genauigkeit ihres GPS-Empfängers vor Ort zu überprüfen.“

(di)

Stichwörter: Geodaten-Management, Landsberg am Lech, Bayern, Markus Söder, Bayerische Vermessungsverwaltung, GPS, Geodätischer Referenzpunkt